

13. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren sowie Verwaltungsgebühren für Abwasseruntersuchungen für die öffentliche Abwasserentsorgung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald (Abwassergebührensatzung)

<i>Einbringer/in</i> Eigenbetrieb Abwasserwerk Greifswald	<i>Datum</i> 04.09.2025
--	----------------------------

<i>geplante Beratungsfolge</i>		<i>geplantes Sitzungsdatum</i>	<i>Beratung</i>
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen (FA)	Beratung	22.09.2025	Ö
Hauptausschuss (HA)	Beratung	29.09.2025	Ö
Senat (S)	Beratung	01.10.2025	N
Bürgerschaft (BS)	Beschlussfassung	13.10.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt die 13. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren sowie Verwaltungsgebühren für Abwasseruntersuchungen für die öffentliche Abwasserentsorgung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald (Abwassergebührensatzung).

Sachdarstellung

Die derzeit geltenden Abwassergebührensätze basieren auf der Kalkulation aus dem Jahr 2022 für die Jahre 2023-2025.

Die Kalkulation der Abwassergebühren für den nächsten Kalkulationszeitraum 2026 bis 2028 ergibt unter Berücksichtigung von Über- bzw. Unterdeckungen aus Vorjahren folgende Gebühren:

	Gebühr 2023 bis 2025	Gebühr 2026 bis 2028
Zentrale Schmutzwasserbeseitigung	2,95 €/m ³	3,28 €/m ³
Abwasser bzw. Fäkal(ein)schlamm, das/der a) aus abflusslosen Gruben zur KA Ladebow transportiert und dort	16,06 €/m ³	16,37 €/m ³

gereinigt wird		
b) aus abflusslosen Gruben selbst angeliefert und in der KA Ladebow gereinigt wird	5,78 €/m ³	6,09 €/m ³
c) aus Kleinkläranlagen zur KA Ladebow transportiert und dort gereinigt wird	24,88 €/m ³	25,62 €/m ³
d) aus Kleinkläranlagen selbst angeliefert wird	14,60 €/m ³	15,34 €/m ³
e) aus der Verwendung von Standrohren an Unterflurhydranten den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführt wird	2,95 €/m ³	3,28 €/m ³
Niederschlagswasser	0,51 €/m ²	0,64 €/m ²

In der Gebührenkalkulation wurde die aktuelle Entwicklung der Einkaufspreise von Materialien/Betriebsstoffen, sowie gestiegene Kosten für Fremdleistungen und Personal berücksichtigt.

In der Kalkulation wurde das Eigenkapital mit 3 % verzinst.

Die detaillierte Kalkulation ist in der Anlage 2 dokumentiert.

Finanzielle Auswirkungen

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen (Ja oder Nein)?	HHJahr
Ergebnishaushalt	Nein	
Finanzhaushalt	Nein	

	Teil- haushalt	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Bezeichnung	Betrag in €
1				

	HHJahr	Planansatz HHJahr in €	gebunden in €	Über-/ Unterdeckung nach Finanzierung in €
1				

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto Deckungsvorschlag	Deckungsmittel in €
1			

Folgekosten (Ja oder Nein)?	
-----------------------------	--

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Planansatz in €	Jährliche Folgekosten für	Betrag in €
1					

Auswirkungen auf den Klimaschutz

Ja, positiv	Ja, negativ	Nein
X		

Begründung:

Bei den Abwassergebühren handelt es sich um umweltbezogene Gebühren. Das Hauptziel der Abwasserbehandlung ist, Gewässer durch Abwässer möglichst wenig zu belasten. Über die Abwassergebühren werden die Betriebskosten finanziert und Investitionen in energieeffiziente Abwasseranlagen für eine nachhaltige Ressourcenschonung und der Sicherung des Grundwassers getätigt.

Anlage/n

- 1 13. Änderungssatzung Abwassergebührensatzung öffentlich
- 2 Dokumentation zur Kalkulation 2026_2028 öffentlich
- 3 Abwassergebührenvergleich StädteMV/2025 öffentlich